

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

134 (14.5.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 134. Erstes Blatt.

Donnerstag den 14. Mai

(folgt ein zweites Blatt.)

1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

In der Strafsache gegen
Juliane Ros, geb. Knobloch von Knielingen,
wegen Beamtenebeleidigung,

hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe in der Sitzung vom 6. Mai 1896 für Recht erkannt:

Die Angeklagte wird wegen Beleidigung der Schulleute Bühler und Volk, also von Beamten in Ausübung ihres Berufes, zu einer Gefängnisstrafe von

drei Wochen,

an welcher die erkannene Untersuchungshaft mit 9 Tagen in Abzug gebracht wird, und den Kosten des Strafverfahrens verurteilt. Auch wird dem Großh. Bezirksamt hier die Befugnis zugesprochen, das Urteil binnen 2 Wochen nach eingetretener Rechtskraft einmal im „Karlsruher Tagblatt“ auf Kosten der Verurteilten zu veröffentlichen.

Nr. 44584. Vorstehendes bringen wir zufolge der uns zugesprochenen Veröffentlichungsbefugnis hiermit zur allgemeinen Kenntnis.

Karlsruhe, den 11. Mai 1896.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Fahndung.

Nr. 20622. D. 1154. Am 6. Mai d. J. wurde hier von einem Frachtwagen ein Korb und ein schwarzer Leberkoffer entwendet.

Der Korb enthielt u. A. ein neues, schwarzes, mit Atlasband verzieres wollenes Kleid, ein blau und weißes wollenes Kleid mit blauem Westensack, einen hellbraunen Regenmantel mit einer mit dunkelbrauner Seide gefütterten Kapuze, drei oder vier Hemden mit weißgesticktem Monogramm H. R. (verschlungen) und gehäkelten Spitzen, ein Nachthemd mit gehäkelten Spitzen, gezeichnet H. R., eine runde Granatbrotsche und eine dreireihige Granatbrosche, ein Paar kleine goldene Ohrringe mit blau, ein silbernes Bröschen, drei Schwalben auf einem Stab darstellend, darunter ein Blättchen mit den Worten „Muschel denn zum Städtle raus“, eine Anzahl weiße Taschentücher mit farbigem Rand, gezeichnet H. R.

In dem Leberkoffer waren u. A. zwei weiße baumwollene Hemden, eines E. W., das andere M. W. gezeichnet, zwei Paar Beinkleider, das eine mit E. W., das andere mit M. W. gezeichnet, 6 weißleimene, E. W. gezeichnete, 8 weißleimene, M. W. gezeichnete und 6 weiße mit M. gezeichnete Batisttaschentücher, eine baumwollene, dunkelblau und weiß karrierte Blouse, eine Vorstecknadel, bestehend aus zwei ungleich langen, mit einem Ketten verbundenen Nadeln, ein ovales Medaillon mit Photographie und Ketten, ein Ring mit vier Opalen und einem Diamantsplitter in der Mitte, ein weiterer Ring, bestehend aus einem glatten Reif mit Rheinieseln und ein M. W. gezeichnetes Täschchen mit Nähzeug und Schere.

Ich bitte um Mittheilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung des Thäters.

Karlsruhe, den 11. Mai 1896.

Großh. Staatsanwalt.

J. B.
Jaedicke.

Fahndung.

Nr. 20723. Tab. D. Nr. 1142. Am 8. I. Mts. wurde hier ein Fahrrad mit der Polzeinummer 527 entwendet. Dasselbe ist Gaggenuer Fabrikat, hat sogenannte Kissenreifen; seine Längsstange, Pedale und Speichen sind vernickelt, die Handgriffe sind von schwarzem Horn.

Karlsruhe, den 11. Mai 1896.

Der Großh. Staatsanwalt.

J. B.
Jaedicke.

Bekanntmachung.

Erforderniß, die Ueberweisungsgebühr für Zeitungen voranzubezahlen.

3.3. Bezueher von Zeitungen durch die Post, die entweder ganz von hier wegziehen oder nur auf einige Zeit an anderen Orten (Sommerfrischen, Kur- und Badeorten u. s. w.) Aufenthalt nehmen, werden daran erinnert, daß mit dem Antrage auf Ueberweisung von Zeitungen innerhalb des Deutschen Reichs auch die vorgeschriebene Gebühr von 50 Pf. für jede Zeitung sogleich zu entrichten ist.

Da durch die nachträgliche Eingehung der Gebühr am neuen Aufenthaltsorte nicht nur Weiterungen entstehen, sondern vielfach auch Verspätungen in der Ueberweisung der Zeitungen eintreten, so liegt es im eigenen Interesse des Publikums, die Gebühr für Ueberweisung von Zeitungen vor der Abreise nach dem neuen Aufenthaltsort zu bezahlen.

Im Uebrigen wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Rücküberweisung von Zeitungen nach dem früheren Bezugsorte kostenfrei erfolgt und bei der Postanstalt des letzten Bezugsortes und nicht bei der Postanstalt des Ursprungsortes zu beantragen ist.

Wegen Nachsendung von Zeitungen nach fremden Postgebieten wird an den Postschaltern nähere Auskunft erteilt.

Karlsruhe (Baden), 4. Mai 1896.

Kaiserliches Postamt I.

Ros.

Bekanntmachung.

2.1. Der Postbericht der Kaiserlichen Postämter 1 und 2 hier selbst für den Sommerdienst 1896, enthaltend eine übersichtliche Darstellung der gesammten abgehenden und ankommenden Postbeförderungsgelegenheiten sowie aller übrigen Posteinrichtungen in hiesiger Stadt, ist soeben erschienen und zum Preise von 20 Pf. für jedes Exemplar beim Postamt 1 und bei der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung zu haben.

Bestellungen nehmen auch die Kaiserlichen Postämter 2 (Bahnhof) und 3 (Sofienstraße), sowie die Briefträger entgegen.

Karlsruhe (Baden), 12. Mai 1896.

Kaiserliches Postamt I.

Ros.

Vergebung von Erdarbeiten und Fuhrleistungen.

3.3. Die durch Neupflasterung der Bahnhofstraße bedingten Aufbruch-, Erd- und Baugearbeiten sowie Fuhrleistungen sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 16. Mai, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst Bedingungen und Pläne zur Einsicht ausliegen.

Karlsruhe, den 9. Mai 1896.
Stadt. Tiefbauamt.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigem Zubehör, 2te Etage auf der Kaiserstraße, zwischen Karl- und Waldstraße gelegen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Herrn E. Kreuzbauer, Friedensstraße 18.

2.1. (Alt-)Katholische Kirchengemeinde. Versammlung der Kirchengemeindevertretung

am
Donnerstag den 21. Mai, Nachmittags 6 1/2 Uhr,
im Saale der vier Jahreszeiten,

wozu die Mitglieder der Kirchengemeindevertretung, insbesondere auch diejenigen hiezu
eingeladen werden, welchen aus irgend einem Grunde die persönliche Einladung nicht
zugekommen sein sollte.

- Tagesordnung:** 1. Verkündung der Kirchengemeinderrechnung für 1895.
2. Kirchenbau (Glocken, Orgel).

Karlsruhe, den 8. Mai 1896.

Der Vorstand.

Fieser. Baur.

Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik u. Massage, Medico-Mechanisches Zander-Institut, Sofienstrasse 15.

Uebungsstunden vom 1. Mai ab:
für Damen: von 1/2 10—11 Uhr Vormittags
und von 4—5 Uhr Nachmittags;
für Herren: von 7—8 Uhr Vormittags
und von 6—7 Uhr Nachmittags.

Prospekte durch die Verwaltung.
Pension für Auswärtige nach Uebereinkommen.

2.2. Fabrik-Versteigerung.

Freitag den 15. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,
versteigere ich im Auftrage in meinem Laden Karlstraße gegen Baarzahlung:

- 1 Spiegelschrank, 1 Sopha, 4 Halbfauteuils, 1 Ovaltisch, 1 Schreibtisch mit Schränkchen,
1 Bettstahl mit Kopf, 1 vollständiges Dienstmöbelbett, 2 Nachttische, 1 Waschtisch, 1 Nähtisch,
1 runden Tisch, 1 Küchentisch, 1 Treppensstuhl, 1 polierte Bettlade, geschweift, mit Löwenfüßen,
1 Kanapee, 2 Fauteuils und 4 Polsterstühle, 1 Stehpult, 2 Oelgemälde, einige Oelbrun-
denbilder, 1 Ovalspeigel in Goldrahmen, 1 Hängelampe, 1 schönen, Wiener Reaulator; ferner:
1 Pirschbüchse mit Patronen, 15 Jagdflügel, einige Herren- und Damenkleider.

Sämmtliche Möbel sind noch sehr gut erhalten und nutzbaumpflichtig.

B. Rossmann, Auktionator.

Verkauf alter Papiere.

2.1. Etwa 21 000 kg alte Papiere sollen im Wege
des Anbotensverfahrens veräußert werden.
Die Verkaufsbedingungen liegen im Geschäfts-
zimmer 42 der Ober-Postdirektion aus. Angebote
sind bis zum 1. Juni einzureichen.

Karlsruhe, den 9. Mai 1896.
Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.
In Vertretung:
Rose.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 15. Mai 1896, Nachmittags
2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldborn-
straße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich
gegen baare Zahlung: 1 Sekretär, 1 vollständiges
Bett, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Nähmaschine,
2 Spiegel, 4 Bilder, 1 Wanduhr, 1 Labentische mit
Marmorplatte, 1 Fleischhock mit Wiese und 1 Eis-
schrank.
Karlsruhe, den 11. Mai 1896.
Schön, Gerichtsvollzieher.

Rindsfasel-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Bruchhausen versteigert am
Freitag den 15. Mai d. J.,
Mittags 1 Uhr,
auf dem Rathhaus einen fetten Rindsfasel gegen
Baarzahlung.
Bruchhausen, den 11. Mai 1896.
Günth, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

- *2.2. Akademiestraße 25 ist eine freundliche
Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und
Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres
im zweiten Stock.
- *3.2. Augustenstraße 30a ist im Vorderhaus
eine schöne Wohnung von drei auf die Straße
gebenden Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli
zu vermieten. Näheres im Laden.

Beranda im Hof, auf das Juli-Quartal zu ver-
mieten. Näheres im Neubau oder Rüppurrstr. 70.
— Lamstraße 7a und d sind zwei Woh-
nungen von je 4 Zimmern, Küche, Keller u. dgl.
ber 23. Juli billig zu vermieten. Näheres beim
Verwalter (Café Bauer).

*5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind zwei
Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker und
Balkon auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu
erfragen parterre rechts.

5.2. Luisenstraße ist eine hübsche, auf die
Straße gebende Wohnung von 2 Zimmern und
Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres
Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Markgrafenstraße 52 ist im 4. Stock
des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zim-
mern, 1 Mansarde, Küche, Keller auf 1. Juli
zu vermieten. Näheres parterre bei Theodor Hag.

— Scheffelstraße 68 (nächt der Krieg-
straße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zim-
mern sammt Zugehör per 23. Juli zu vermieten.
Wegen Einsichtnahme und allem Näheren wolle
man sich wenden: Waldstraße 18, 2. Stock.

— Schillerstraße 10 ist das Parterre nebst
Küche und Kellerabteilung per 23. Juli zu ver-
mieten. Näheres Hirschstraße 40.

6.4. Schirmerstraße 5 ist eine Herrschafts-
wohnung von 6 Zimmern, Badcabinett und dem
üblichen Zugehör, Garten, mit oder ohne Stallung,
wegen Wegzug schon bis 15. Juni oder 23. Juli
zu vermieten. Näheres im Laden.

— Schützenstraße 75 ist eine Mansarden-
wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller auf
23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Hirsch-
straße 40.

*2.2. Schützenstraße 81 ist der erste Stock,
bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., auf 23. Juli
zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

*2.2. Stefanienstraße 67 ist eine Wohnung
von zwei geräumigen Zimmern, Küche und Keller
im Hinterhaus auf 1. Juli oder früher zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stock.

*6.3. Stefanienstraße 88 ist die 3. Stock-
Wohnung von 8 Zimmern, 2 Mansarden, Veranda
und Gartenbenützung auf 23. Juli zu vermieten.
Einzusehen Werktag von 11—1 Uhr.

— Ublandstraße 9 ist eine Mansardenwoh-
nung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort
und eine ebensolche auf 23. Juli zu vermieten.
Zu erfragen im 2. Stock.

— Westendstraße 14, eine Treppe hoch,
ist eine schöne Wohnung von 5 event. 6 Zimmern,
Badzimmer und allem Zugehör auf den 1. bezw.
23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 20 ist eine schöne Mansarden-
wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf
23. Juli zu vermieten.

*2.2. Zähringerstraße 18 ist der 2. Stock,
bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, auf 23. Juli
d. J. zu vermieten.

3.2. Eine schöne Wohnung, 3 Treppen hoch, be-
stehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden
und Keller, auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstr. 146.

*2.2. Im Neubau Marienstraße 83 sind auf 1.
oder 23. Juli 3 Wohnungen von je 3 Zimmern,
und eine Wohnung von 2 Zimmern, sowie ein
großes Zimmer mit Küche sammt Zugehör zu ver-
mieten. Näheres Schützenstraße 81 im 2. Stock.

— Wegen Verziehung ist eine schöne Wohnung
von 6 Zimmern mit Balkon und Veranda, Bad,
Speisekammer nebst allem übrigen Zugehör auf
1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kriesstraße 109,
parterre.

*3.1. Durch Verziehung von Karlsruhe ist der
3. Stock im Hause Karlstraße 17, bestehend aus 4
geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Speicher,
auf 23. Juli eventuell auf 10. Juni d. J.
zu vermieten.

Hirschstraße 102

sind im Neubau geblieben ausgestattete Wohnungen
mit 5 Zimmern, Bad, Erker, Fremdenzimmer und
Kammer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen
Hirschstraße 94.

Bernhardstraße 11

ist eine Herrschafts-Wohnung im 2. Stock nebst
Zugehör per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.
Zu erfragen im 2. Stock links.

Zu vermieten.

*6.4. Ein kleines, hübsches Haus zum Allein-
bewohnen, beim Mühlburgerthor, immerhalb der
Badlinie, mit 8 großen Zimmern, reichlichem
Zugehör und schönem Garten ist auf Juli oder
Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 2603
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

33. Einfamilienhaus,

freistehend im Garten an der Rüppurrerstraße, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Gartenland nebst großen Räumen, welche als H. Fabrik, Werkstätte, Magazin oder Stallung für Milchviehhaltung, Kutscherei etc. eingerichtet werden können, ev. auch für Möbeltransport u. Expeditions-geschäft geeignet; ist auf eine Reihe von Jahren zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 21 im 2. Stod.

Durlach.

Die Parterrewohnung in meiner Villa

Etlingerstraße 13a, gegenüber dem Schloßgarten, bestehend aus 5 eleganten Zimmern, Küche, Keller und Speicher (Waschküche, Gas- und Wasserleitung), ist auf 23. Juli d. J. an eine ruhige, kinderlose Familie zu vermieten.

— Wegen Verlegung meiner Papier-, Schreib-, Zeichen-, Mal- und Kunsthandlung in das Haus des Herrn Hofphotographen Oskar Sud,

Kaiserstraße 223,

sind meine jetzigen Laden-, Magazin- und Wohnräume vorübergehend oder für das ganze April-Juli-Quartal zu vermieten.

Eugen Langer, Kaiserstr. 213.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In unserm Hause Amalienstraße 23 ist per 23. Juli ein Laden nebst Wohnung von 3, 6 oder 9 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

Laden.

— In guter Geschäftslage (Ludwigplatz) ist ein freundlicher Laden mit kleiner Wohnung oder Magazin per sofort oder später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 32.

Laden zu vermieten.

33. In meinem Neubau Kaiserstraße 126 ist ein Laden, circa 60 qm groß, mit 2 Schaufenstern und Kontor mit oder ohne Wohnung auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stod.

Laden zu vermieten.

— In bester Lage der Kaiserstraße, in der Nähe vom Marktplatz, ist ein schöner Laden nebst drei anstößenden Zimmern und Küche preiswürdig zum 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Kleiderladen.

Der Laden

mit anstößendem Zimmer etc., Gehelstraße 11, am Marktplatz, ist für sogleich zu vermieten. Preis 700 Mk. Näheres im 2. Stod. bafelbst.

Grosser Eckladen

mit Zugehör und Wohnung, nächst der Kaiserstraße, Ecke der Karl- und Akademiestraße, ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stod.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 151, gegenüber der Grenadier-Kaserne, ist ein geräumiger Laden mit anstößendem, sehr hellem Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden zu vermieten.

32. In meinem Neubau Kreuzstraße 2, nächst dem Marktplatz, wo vorher seit mehr als 30 Jahren ein größeres Spezereiwaarengeschäft betrieben wurde, ist ein Eckladen, 50-60 qm groß, mit 5 Schaufenstern und 2 Nebenräumen, ferner ein Laden mit 2 Schaufenstern und einem großen Comptoir per Oktober zu vermieten. Näheres Gehelstraße 19, eine Treppe hoch.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

32. Auf 23. Juli wird eine Werkstätte mit Wohnung gesucht, womöglich in Mitte der Stadt. Offert. n. unter Nr. 3688 befördert das Kontor des Tagesblattes.

„Namentlich für Kinder und Kranke ist Kathreiner's Malzkaffee ein vorzügliches Genuss- und Nahrungsmittel.“

gez.: Dr. Hascheck, Mitglied der K. K. med. Fakultät in Wien etc.

Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende. In ganzen und halben Gläsern.

- Mellin's Nahrung macht Kuhmilch leicht verdaulich, **enthält kein Mehl.**
- Mellin's Nahrung wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.
- Mellin's Nahrung erzeugt Blut, Fleisch, Nerven, Knochen.
- Mellin's Nahrung ist **ausgiebiger** und bekömmlicher als mehlhaltige Nahrungsmittel.
- Mellin's Nahrung nach Vorschrift **bester Ersatz für Muttermilch.**
- Mellin's Nahrung ist die beste für **Magenkranke.**
- Mellin's Biscuits, ca. 50% Mellin's Nahrung enthaltend, schmackhaft, stärkend, nahrhaft, leicht verdaulich.

General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W., Taubenstr. 51/52,** Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Niederlagen in Karlsruhe: in den Apotheken und bei Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Adolf Keerner, Waldstr. 61; Ferd. Leidy (J. B. Klingele Nachf.), Amalienstr. 71; J. Lösch, Herrenstr. 35; Otto Mayer, Wilhelmstr. 20; Carl Roth, Hof-Drogerie, Herrenstr. 26; Albert Salzer, Kaiserstr. 140; Engros-Niederlage Gebr. Jost Nachf. *95.

Zur Förderung des Wachstums der Haare, zur Stärkung des Haarbodens, sowie zur Erzeugung eines vollen und kräftigen Bartwuchses gibt es nichts Besseres, als die achte, weltbekannte

Anna Csillag'sche Haar- und Bartwuchs-Pommade.

Postversandt täglich aus der Fabrik von: Anna Csillag, Berlin SW., Kommandantenstraße 79. Preis per Tiegel 75 P., 1 M. und 2 M., Thee zum Kopfwaschen 30 P. In Karlsruhe zu haben bei Hoffriseur L. Haemer, Marktplat 5.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen

Mottenschaden unter Feuerversicherung in Verwahrung genommen bei

Aug. Sauerwein,

Lammstraße 2, vorm. Herm. Lanquillon, Ecke des Zirkels.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Zwei Damen suchen eine Wohnung von fünf Zimmern event. auch vier Zimmern mit Mansarde als Fremdenzimmer und Zugehör auf Oktober zu mieten. Parterre ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3649 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern, sowie ein helles, mittleres Lokal für ein ruhiges Geschäft von kinderlosen Leuten gesucht. Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Gegend von Karls bis Scheffelstraße bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3721 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Amalienstraße 55 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer mit Pension sofort oder auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer mit Pension ist auf 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 43, Hinterhaus, 4. Stock.

- Werderstraße 86 ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

- Ein fein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Sostensstraße 45.

- Kaiserstraße 186 (Friedrichsbad), 2 Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei bessere Herren auf 1. Juni zu vermieten.

*2.2. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Kaiserstraße 187, bei der Walbstraße, sind zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zusammen oder getrennt sofort beziehbar zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 2. Etage hoch.

3.2. Steinstraße 27 ist ein gut möbliertes Zimmer mit freiem Eingang und Aussicht auf eine Gartenanlage, in der Nähe des Hauptbahnhofes, an einen Herrn zu vermieten.

*2.2. Ein schön und gut möbliertes Zimmer, nach der Lammstraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a, eine Treppe hoch links, Eingang Filiale L. Kappeler.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Rüppurterstraße 24 a, 3. Stock links.

* Wielandstraße 20 ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist billig zu vermieten: Marienstraße 82.

* Ein gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause ist billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 27, Hinterhaus, Parterre.

* Marienstraße 18 ist ein zweifenstriges, auf die Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer auf 15. Mai oder später zu vermieten.

*2.1. Zwei schön möblierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten, sowie ein einzelnes, möbliertes Zimmer sind sofort zu vermieten: Waldbornstraße 32 im 2. Stock.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Wilhelmstraße 34, 3 Treppen hoch.

* Hauptstraße 24 ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn auf sofort oder 15. Mai zu vermieten.

2.1. In gutem Hause ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 13, 2. Stock.

* Bähringerstraße 54, eine Etage hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten; auch ein solches mit 2 Betten an 2 solbde W. better.

* Lammstraße 7 d, drei Treppen hoch (Café Bauer), ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sofort oder später billig zu vermieten.

* Schützenstraße 15, 3 Treppen hoch, nächst dem Stadtgarten, sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zusammen oder getrennt sofort mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein a f die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang ist an einen anhängigen Herrn sofort zu vermieten: Augartenstraße 5 im 4. Stock.

Geschäfts-Empfehlung.

Theile hierdurch meinen werthen Freunden und Gönnern ergebenst mit, daß ich meine väterliche Hofbäckerei Kronenstraße 12/14 verlassen und mich mit meinem Schwiegervater associirt habe.

Hochachtungsvoll zeichnet

Friedrich Zoller jr.

Unter höflicher Bezugnahme auf Obiges gestatten wir uns, eine hochverehrte Kundschaft sowie auswärtiges Publikum ergebenst darauf aufmerksam zu machen, daß wir die bisher betriebene **Brod- und Feinbäckerei Adlerstrasse 41** unter der Firma

Franck & Zoller,
Wiener Brod- und Feinbäckerei
nebst Zwiebackbäckerei,

weiterführen werden.

Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, unsere werthen Kunden stets reell und gut zu bedienen und bitten um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll zeichnen

Franck & Zoller,
Adlerstraße 41.

2.2.

Radfahrer-Anzüge

in feinem Brünner, wasserdichten Sommerloden, vorzüglich geeignet zum Strapaziren, sowie Cheviots

nach **Maas,**

completter Anzug Mk. 40.—,

empfehl

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße 161,

gegenüber dem Hotel „Erbprinz“.

32.

Großes Lager in Spazierstöcken.



Kaiserstraße 110

befindet sich der große Italienische Schirm-Verkauf von **Buschini Pietro aus Italien**. Derselbe bietet eine großartige Auswahl in allen Neuheiten von

Sonnen- und Regenschirmen

zu **fabelhaft billigen Preisen**, nur gute, reelle Waare, wie seit 20 Jahren in Karlsruhe bekannt.

Reparaturen und Ueberziehen schnell und billig.

Buschini Pietro aus Italien,

10.7. 110 Kaiserstraße 110, Karlsruhe.

Großes Lager in Spazierstöcken.

* **Waldhornstraße 11**, nächst dem Schloß-
hause ein großes, schön möbliertes Zimmer auf
1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.
Näheres parterre.

Douglasstraße 15

ist ein gut möbliertes Parterrezimmer vom 1. Juni
ab an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

Rüppurrerstraße 64

ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer in
schöner Lage sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, sind an einen soliden Herrn billig zu
vermieten: Rüppurrerstraße 48 im 2. Stock links.

Offizierwohnung.

* 3 2. Salon- und Schlafzimmer mit Erker,
fein möbliert, sofort zu vermieten: Ecke Lud-
wig-Wilhelm- und Rudolfstraße 14, 2 Stiegen
hoch rechts. Anzusehen von 8-10 und von
1-5 Uhr.

Gute Pension

mit sehr freundlich möbliertem Zimmer findet besserer
Herr oder Schüler zu möglichem Preise bei kleiner,
gebildeter Familie. Näheres Kaiserstraße 132,
Vorderhaus, oberster Stock.

Ein ordentlicher Mitbewohner

auf sofort gesucht: Kurvenstr. 15 im Laden. *22.

Hinterhaus-Fabrikgebäude,

auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres
Kaiserstraße 110.

— Im Hause Gottesdauerstraße 33 ist eine helle,
geräumige

Werkstätte

mit Einfahrt, in welcher bisher eine Schreinerei
betrieben wurde, per 23. Juli zu vermieten. Nä-
heres Kronenstraße 13 im Kontor.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbliertes Zimmer, wohnlich in der Nähe
des Karlsbors, von einem jüngern Herrn gesucht.
Gefl. Anerbieten sind unter Nr. 3725 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

* Ein Reserve-Offizier sucht 2 möblierte Zimmer
(Wohn- und Schlafzimmer) auf 17. Mai in der
Nähe der neuen Grenadierkaserne. Offerten unter
Nr. 3722 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein solider Herr oder Fräulein kann sofort
ein gut möbliertes Zimmer mit ganz besonderem
Eingang mit oder ohne Pension um einen billigen
Preis erhalten: Scheffelsstraße 43 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* 22. Für sofort oder 15. d. M. wird ein tüchtiges
Mädchen für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn
gesucht. Zu erfragen Marienstraße 2 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* 22. Ein Mädchen von 16 Jahren, welches
1 1/2 Jahr in einem Institut war, sucht Stelle für
hier oder auswärts als Zimmer- oder Kinder-
mädchen bei einer bessern Herrschaft. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

* Eine Köchin, welche auch Hausarbeit mit
übernimmt, sucht Stelle. Zu erfragen Rüppurrer-
straße 24, 4. Stock.

Kapital auszuleihen.

Auf 1. August d. J. sind unter genügender
Sicherheit 3000 Mark auszuleihen. Zins 5%.
Anmeldungen sind unter Nr. 3729 im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

* 25. **16000—18000 Mark**

sind auf 1. Hypothek zu 3 3/4 Prozent oder als
2. Hypothek zu 4 1/2 Prozent sogleich oder später
zum Ausleihen bereit. Offerten wollen gefl. unter
Nr. 3690 im Kontor des Tagbl. abgegeben werden.

22. **3000 Mark**

werden auf ein in bester Geschäftslage gelegenes
Haus von einem pünktlichen Zinszahler sofort gesucht.
Gefl. Anerbieten wollen an **J. Bruchle**, Friedens-
straße 18, gemacht werden.

Agent

für Karlsruhe und Umgegend gesucht. Aus-
führliche Offerten unter C. N. postlagernd Frank-
furt a. Main.

Kaiserauszug,

bekannt als **bestes, feinstes und ausgiebigstes**
Mehl:

1/8 Zentner Mk. **1.90**, steht das Pfund auf **15** Pfg.,
1/16 " " **-.95**, " " " " **15** "

Blüthenmehl,

das hier als das **schönste** Mehl offerirt wird:

1/8 Zentner Mk. **1.80**, steht das Pfund auf **14** Pfg.,
1/16 " " **-.90**, " " " " **14** "

empfiehlt das

Engros- und Detail-Geschäft

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Als dauerhaftesten, billigen und hübschen Anstrich für die Böden
sehr stark benützter Wohn- u. Kinderzimmer, Contore, Amtsstuben, Corri-
dore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

Fussboden-Farbe,

welche, bei einfachster Behandlung, äusserst haltbar, Waschen, Bürsten mit
Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz conservirt.
In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorräthig.

Gebrüder Fost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

22.

Um die Restbestände

meines Lagers in **Woll-, Kurz-, Weiß- und Manufaktur-**
waaren raschest zu räumen, verkaufe solche zu jedem **annehm-**
baren Preis.

Das Lager ist in **Sammt- u. Seidenstoffen, Spitzen,**
Bändern, Knöpfen, Posamenten, Kragen, Cravatten,
Strümpfen, Handschuhen etc. noch sehr gut assortirt und
bietet sich zu solch' billigen Preisen nie wieder Gelegenheit.

D. Schwarzwälder,

Kaiserstraße 22.

65.

3.2. **Reitknecht**

wird zum 1. Juni gesucht. Nur solche, die sich durch gute Zeugnisse ausweisen können, gut reiten und Pferdepflege verstehen, mögen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zum sofortigen Eintritt wird ein **Heizer**

gesucht: Amalienstraße 47.

Stickerinnen-Gesuch.

Für meine Fahnen-Stickerei suche einige perfekte Gold- und Mattstich-Stickerinnen.

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

3.3.

Tüchtige Tailenarbeiterinnen

können sofort eintreten: Karlstraße 7. *3.2.

2.2. **Hotel-Köchin**

per 1. Juni gesucht. Salair 60 Mark per Monat, Jahresstelle. Nur solche, welche einer feinen Küche selbstständig vorsehen können, wollen Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie unter Nr. 3663 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

5.2. **Stellen finden:**

Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, bessere und einfache Kammer-, Haus- und Spülmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein erfahrenes, gut empfohlenes Fräulein zu erwachsenen Kindern gesucht. Offerten mit näheren Angaben sub Nr. 3692 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Einem alleinstehenden kath. geb. Fräulein, welches in der f. Küche und den Handarbeiten bewandert ist, könnte bei einer Dame (ohne gegenl. Vergütung) ein angenehmes Heim geboten werden. Dienstmädchen vorhanden. Adressen wolle man Posto restants B. M. Freiburg i. Breisgau einreichen.

2.2. **Junge Mädchen**

für leichte Handarbeiten für sofort auf dauernd gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. **Gesucht**

ein braves, ordentliches Mädchen, welches das Kochen erlernen kann und noch sonst mitarbeiten muß, gegen Lohn im Prinz Karl.

Gesucht

ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Steinstraße 29 im 3. Stock.

3.2. **Eine tüchtige Kellnerin**

findet gute Stelle. Lohn per Monat 15 Mark. Restauration J. Gerstendäcker.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gesin, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

*6.5. **Bahnhofswirtschaft.**

Neuer Rangirbahnhof. Karlsruhe. Ein Kellner-Lehrjunge kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Für meine Eisenwaarenhandlung wird per sofort ein junger Mann aus achtbarer Familie gesucht.

Otto Stoll, am Mühlbürgertor.

*2.2. Ein junger, fleißiger **Hausbursche**

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Walbstraße 59 im Laden.

Hausbursche,

ein junger, fleißiger, wird gesucht. Otto Mayer, Walbstraße 20.

2.2. **Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

Der Jahresbericht pro 1895 ist erschienen und kann von den verehrlichen Mitgliedern in den Filialen sowie im Comptoir in Empfang genommen werden.

Größtes Specialgeschäft in Schwämmen.

Direkter Bezug und eigene Bearbeitung.

TRIESTER SCHWAMM-LAGER

4 Friedrichsplatz //

Herrenkleider-Ausverkauf.

4.3. Noch circa 70 Sommerüberzieher, circa 40 komplette Anzüge, einzelne Westen und Gehrocke habe billigst abgegeben.

B. Kossmann, Karlstraße,

neben der „Badischen Presse“.

W. Müllejans Nachf., Kaiserstrasse 124a,

vis-à-vis der Hofapotheke,

empfehlen in grösster Auswahl zu billigsten Preisen:

Tapeten von den einfachsten Naturell-Tapeten bis zu den feinsten Velours- und Leder-Tapeten; in allen Stylarten.

Wachstuche für Küchentische, Gummitischdecken, Tischläufer, Wandschoner.

Rouleaux, gemalte Fenster-Rouleaux, sowie Schaufenster-Rouleaux mit Schrift.

Tapezierarbeiten werden bestens ausgeführt.



Karlsruher Jalouſien- und Rollladen-Fabrik

von

Chr. Zimmerle,

Rudolfstraße 16.

Rollladen und Jalouſien

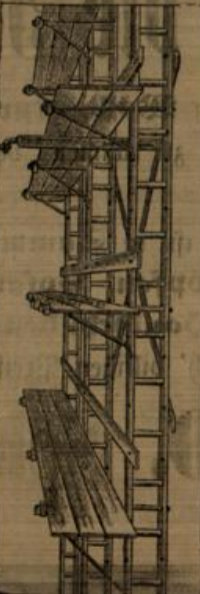
in jeder beliebigen Construction.

Weltgehende Garantie für solide Arbeit. Feinste Referenzen.

Reparaturen prompt und billigst.

Telephon 350.

5.2.



Heinrich Kling jun.,

Karlsruhe,

8 Viktoriastrasse 8,

empfiehlt seine

Leitergerüstebau-

und

Leihanstalt.

3.1.

Ganz besonders mache auf die neuen

Patent-Leiter-Konsol-Rüstungen

aufmerksam, die ein freies Bewegen längs der Façade gestatten.

Voranschläge gratis.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Grosses Lager von Doppelleitern in jeder Grösse.

Eine hübsche Putzfrau
wird gesucht: Friedensstraße 26 im 3. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Eine arbeitsgewohnte Bürgerstochter vom Lande, geübten Alters, welche schon mehrere Jahre selbstständig den Haushalt ihres Vaters führt, sucht in Karlsruhe für einige Zeit eine Aushilfsstelle als Stimmer- oder Hausmädchen. Eintritt sofort oder später; Gehaltsansprüche gering. Gest. Offerten unter Nr. 3683 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin,

eine anständige, sucht sofort Stelle, Conditorei wird bevorzugt, durch Frau Ida Kühleenthal, Sähringerstraße 72.

Bettcouverten

werden von 8 Mark an sehr schön und dauerhaft abgenäht. Frau Kreitzer, Couvertenmacherin, Akademiestraße 23, 4. Stock, gegenüber der Kaiser-Passage.

Ein goldener Ring

mit Amethyststein wurde verloren. Abzugeben gegen 10 Mk. Belohnung: Ludwig-Wilhelmstraße 9 im 2. Stock.

Gefunden

wurde am Sonntag zwischen Hohen- bis Grünewetterbach ein Umhäng-Mädchen. Zu erfragen Fasanenplatz 8 im 3. Stock.

Ein großes Anwesen

in der Vorstadt, in der Nähe des Bahnhofes gelegen, mit 1 oder 2 Wohnhäusern, Einfahrt, Bürogebäude, Werkstätten, Stallung sowie Lagerräumen ist aus freier Hand zu verkaufen. Gesamtfläche ca. 3500 qm. Restantien belieben ihre Adressen unter Nr. 3723 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplätze.

In gesündester, schönster Lage der Stadt, für welche offene Bauweise vorgeschrieben ist, sind eine Anzahl Bauplätze, für villenartige Häuser mit Garten geeignet, an selbstbauende Privatleute zu verkaufen. Nur solche wollen Offerten unter Nr. 3616 im Kontor des Tagblattes einreichen. Die näheren Bedingungen werden dann bekannt gegeben.

Verkaufs-Anzeigen.

8.2. Zwei solid gearbeitete Kameeltaschendivans mit dazu passenden Tisch- und Boden-teppichen, eine Chaise-longue, ein kleines Sopha, Polster- und Rohrstühle werden ganz billig abgegeben bei J. Müller, Tapezier u. Dekorateur, Sticksstraße 15.

* Wegen Platzmangel sind zu verkaufen: ein eiserner Gartenschiff, zwei Gartenschiffe und ein eiserner Waschtisch. Zu erfragen Körnerstraße 19, 2. Stock.

* 2.1. Wegen überfülltem Lager verkaufe ich ausnahmsweise billig: Rampen und andere Garnituren, Kameeltaschen- u. andere Divans, einfache Sophas, fertige Betten, sowie sehr schöne Bettfedern von M. 1.50 an: 32 Waldhornstraße 32.

Spiegel,

eine größere Partie, wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen bei Ludwig Schmitt, Wilhelmstraße 7.

Pianino

ist enorm billig zu verkaufen: Grenzstraße 13 im 2. Stock.

Weißzeug,

ein größerer Posten, bestehend aus Bettwäsche, Handtüchern und Servietten, neu, ist wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Ludwig Schmitt, Wilhelmstraße 7.

Gasthaus zum Ritter Mühlburg.

Garten-Concert

Donnerstag den 14. Mai (Himmelfahrtstag).

In dem neuhergerichteten, selten schöneren, schattigen Garten mit anstoßendem großen Saale veranstalte ich zur Wiedereröffnung ein **grosses Militär-Concert**, wozu ich das verehrliche Publikum von Karlsruhe und Umgebung freundlichst einlade.

Für **vorzügliches Sinner'sches Export- und Lagerbier**, für **vorzügliche, reine badische Weine**, sowie für **gute Küche** ist bestens gesorgt.

Hochachtungsvollst

Jos. Messmer, Gastwirth.

SCHWARZWALD.

Stahlbad u. Luftkurort Jmmnau.

Station Eyach der Linie Stuttgart-Tübingen-Horb.

Nach erfolgtem Besitzwechsel vollständig renovirt.
Seit Jahrhunderten beste Heil-Erfolge,
besonders bei Blutarmut, Bleichsucht,
Frauenkrankheiten und Nervenleiden.
Prächtiger Aufenthalt für Erholungsbedürftige.

Sehr mildes Klima. — Ausgedehnte an Wald anstoßende Parkanlagen. — Herrliche Gegend. Wohnung für bescheidene und vermögliche Ansprüche. Aufmerksame Bedienung. **Vorzügliche Verpflegung.** Pensionenpreise: I. Classe M. 4.20 bis M. 5.50, II. Classe M. 3.50.
Badeeinrichtungen ganz neu. Kurmittel: Zur Trinkkur Stahlquellen, die zu den besten zählen und wegen ihres **Kohlensäure-Reichtums** besonders gut ertragen werden. — Kohlensäure Stahl- und Solbäder. — Fichtennadel- und Moor-Bäder. — Elektrisches Bad. — Elektrische und pneumatische Behandlung. — Diät-Kuren. — Ständiger Badearzt. — Gutes Kur-Orchester. — Theater-Vorstellungen etc. — Omnibus zu allen Hauptzügen in Station Eyach. — Prospekte gratis und franco.
Besitzer: **G. J. Stumpf.**

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Seiner Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs.

Sams-tag den 16. Mai d. J., Abends 8 1/2 Uhr, findet im **Colosseum** eine **Gedenkfeier an den Friedensschluss**, verbunden mit **Erinnerungsfeier an die Leistungen der deutschen Eisenbahnen 1870/71**, statt.
Wir laden unsere Vereinsmitglieder nebst deren Familienangehörigen sowie alle der Eisenbahnverwaltung unterstellten Teilnehmer des Feldzugs 1870/71 hiezu freundlichst ein.
Besonderes Programm.
Orden, Ehrenzeichen und Vereinsabzeichen sind anzulegen.

Der Vorstand.

Bürger-Verein der Oststadt.

Die allgemeine Mitglieder-Versammlung (Monatsversammlung) findet **Freitag den 15. Mai, Abends 8 1/2 Uhr,** im „**Franziskanerkeller**“ statt.

Der Vorstand.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

“Die Resultate der kürzlich in Paris Statt gefundenen Untersuchungen und der Bericht der Académie de Médecine haben dem Apollinaris Wasser den ERSTEN Platz unter ALLEN untersuchten Wassern für REINHEIT und VOLLSTÄNDIGE ABWESENHEIT von pathogenen Mikroben zugesprochen.”

Käuflich bei allen Mineralwasser-Händlern, Apothekern, &c.

Rasper'sche Fastenregeln jeden Tag zu haben.

Hirt & Sick Nachfolger

21.

Special-Seidenwaaren-Haus

KARLSRUHE, Kaiserstrasse 20l.

Nürnberg, Fleischbrücke. Erlangen, Hauptstrasse.

Grösste Auswahl

Schwarzer, Weisser und Farbiger Seidenstoffe.

Täglich Eingänge von Neuheiten.

Proben gratis und franco. Aufträge von 20 Mark an portofrei.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz

Ernst Stless, Buchdruckerei,
Steinstrasse 13.

A. B.

einverstanden.

Philharmonischer Verein.

22. Unsere geehrten Mitglieder sehen wir in Kenntniss, daß am

Samstag den 16. Mai, Nachmittags,

ein Vereinsausflug nach Ettlingen — Gasthaus zum Hirsch — stattfindet. Weggang Mittags 2 Uhr vom Festballplatz aus über die Hedwigsquelle; bei ungünstiger Witterung Beisafahrt mit Zug 3²⁵. Wir laden unsere aktiven und passiven Mitglieder zu zahlreicher Theilnehmung ein und bitten, sich längstens bis Freitag den 15. Mai in die während der Proben und in der Musikalienhandlung von Doert auflegenden Listen gefälligst einzzeichnen zu wollen.

Der Vorstand.